Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Mitteilungen des historischen Vereins des Kantons Schwyz**

Band (Jahr): **71 (1979)**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 3

RAPPERSWILER JAHRE 1828–1834

1. *Die Stadt Rapperswil*
   1.1 Aus Rapperswils Vergangenheit 5
   1.2 Im Banne der Aufklärung 6
   1.3 Probleme einer Gemeinde 8
   1.4 Pfarrei und Geistlichkeit um 1830 8

2. *Alois Fuchs in Rapperswil*
   2.1 Wahl zum Spitalpfarrer und Lateinlehrer 20
   2.2 Seelsorger im Spital und an der Stadtkirche 22
   2.3 Professor an der Lateinschule 24
   2.4 Private Angelegenheiten 26

3. *Der Kanton St. Gallen zur Zeit der Mediation und Restauration (1803–1830)*
   3.1 Politische Verhältnisse 28
   3.2 Kirchliche Verhältnisse 31

4. *Alois Fuchs und die Julirevolution von 1830*
   4.1 «Revolution des Herzens» 40
   4.2 Verteidigung des Christentums 43

5. *Politische Regeneration im Kanton St. Gallen (1830/31)* 45

6. *Die Anfänge der kirchlichen Regeneration im Kanton St. Gallen (1830–1832)*
   6.1 Unzufriedenheit des Klerus mit Bischof und Kurie 55
   6.2 Bestrebungen nach Einberufung einer Synode 60

7. *Höhepunkt der Reformbewegung: Predigt von Alois Fuchs am 13. Mai 1832*
   7.1 Veranlassung 72
   7.2 Inhalt der Predigt 74
   7.3 Erste Auseinandersetzungen 83
   7.4 Druck und Verbreitung der Predigt 88

8. *Das Kapitel Uznach kämpft weiter* 98

9. *Bekämpfung reaktionärer Kräfte*
   9.1 Die Schrift «Der Große Abfall» 104
   9.2 Gegenschrift von Alois Fuchs 107
   9.3 Viel Lob aus liberalen Kreisen 126
   9.4 Angriffe aus Einsiedeln und Schwyz 134

10. *Restauration in Rom*
10.1 Gregors XVI. Antrittsenzyklika «Mirari vos» 139
10.2 Kritik von seiten der liberalen Geistlichkeit 144

11. *Ultramontane Reaktion in der Schweiz*
11.1 Luzern 149
11.2 Rapperswil 152
11.2.1 Angriffe auf die Geistlichkeit 152
11.2.2 Visitation des Generalvikars 158
11.2.3 Auseinandersetzung um den Rosenkranz 162

12. *Untersuch der Reformpredigt*
12.1 Theologische Gutachten 165
12.2 Vorladung nach St. Gallen 169
12.3 Alois Fuchs vor dem Geistlichen Gericht 175
12.4 In Erwartung der Suspension 194

ANHANG (zu Kapitel 12.1) 203
Die acht verurteilten Stellen aus der Reformpredigt – Zensuren von Prof. Karl Greith – Erklärungen von Prof. Alois Fuchs – Bemerkungen

Ergänzendes Literaturverzeichnis 217